



### 3. Norddeutscher Geothermietag

**Geothermie - durch Innovation  
zur Wirtschaftlichkeit**

**Versicherungsschutz für  
Geothermieprojekte  
Seismizität - Fündigkeit –  
Bohrrisiken**

Die **S&E** Gruppe:

**Dr. Schmidt & Erdsiek GmbH & Co. KG**  
**Marienglacis 9 , 32427 Minden**

---

Achim Fischer-Erdsiek  
Geschäftsführer

Fon.: 0049 571 88803 45  
Fax.: 0049 571 88803 58  
Mobile: 0049 172 5122942  
[Fischer-Erdsiek@sue-gruppe.de](mailto:Fischer-Erdsiek@sue-gruppe.de)

Herr Meier  
Ltg. Kompetenzzentrum  
Geothermie

Fon.: 0049 571 88803 42  
Fax.: 0049 571 88803 43  
Mobile: 0049 172 5427555  
Meier [@sue-gruppe.de](mailto:@sue-gruppe.de)

Niederlassungen:

Wuppertal  
Bielefeld  
Hannover  
Magdeburg

Cottbus  
Schmalkalden  
Würzburg  
Augsburg

Tochterunternehmen:

von Berenberg-Gossler & Cie,  
Hamburg

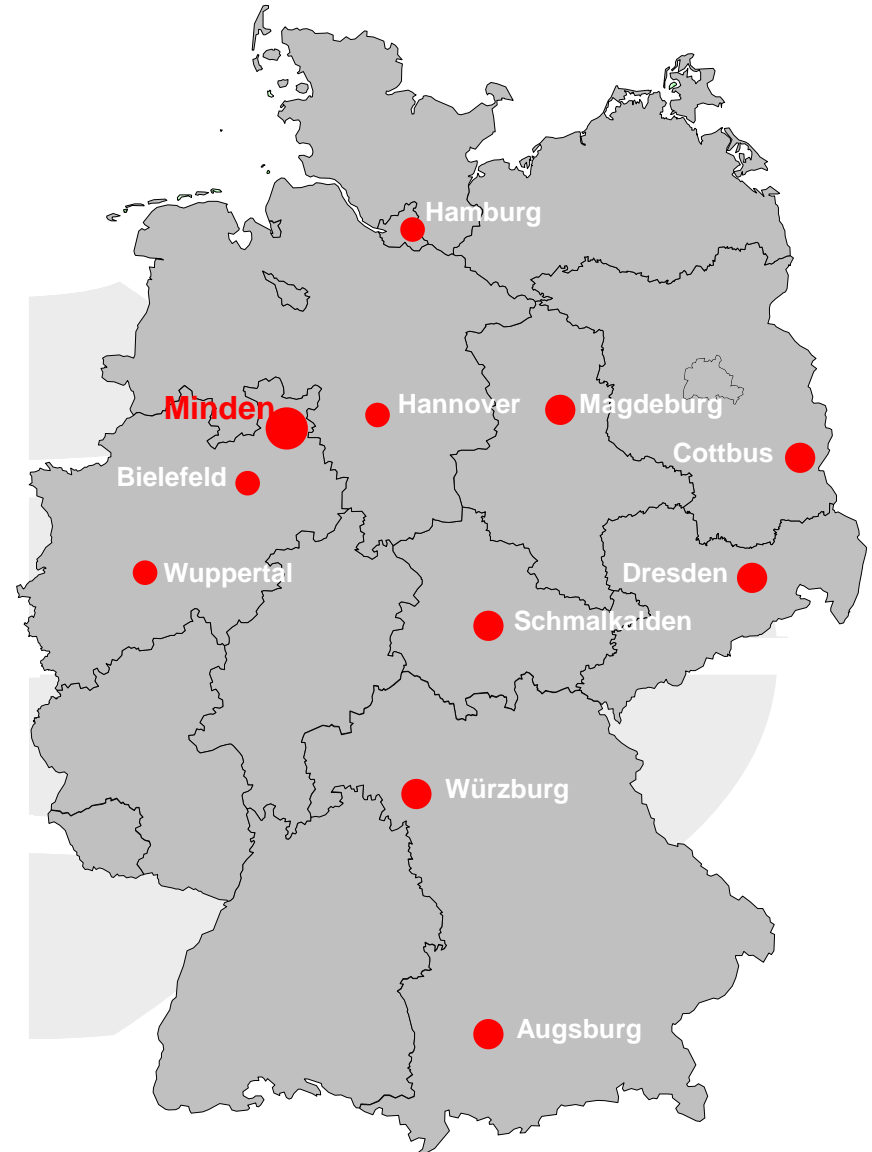
S&E Dresden GmbH

S&E AG , CH-Zug

---

---

---



# Agenda



- 1. Risikoverteilung**
- 2. Risikopotential**
- 3. Haftungsgrundlagen**
- 4. Deckungssummen**
- 5. Bauleistungs- und Montageversicherung**
- 6. Fündigkeitsversicherung**
- 7. Fazit**

# 1. Risikoverteilung

## Bohrunternehmen

-Betriebs-/Umwelthaftpflicht-V.

-Maschinen- V.



## Dienstleister ( Geologen etc..)

Vermögensschadenhaftpflicht

D&O - Versicherung

## Projektgesellschaft

Betriebs-/ Umwelthaftpflicht-V.

Bau-/Bohrleistung-V.

Fündigkeitsversicherung

D&O - Versicherung

~ 5.000 m

## 2. Risikopotentiale



## 3.1 Haftungsgrundlagen und versicherungstechnischer Ausschluss

### § 114 Bergschaden:

„Wird infolge bergbaurechtlicher Tätigkeiten ein Mensch getötet, sein Körper oder die Gesundheit verletzt oder wird eine Sache beschädigt, dann ist für den daraus entstehenden Schaden gemäß § 114 Abs. 1 BBergG Ersatz zu leisten. Das Gesetz definiert die genannten Schäden als Bergschaden“

**VS.**

### **Ausschlüsse der Haftpflichtversicherungen:**

„Ausgeschlossen gelten Ansprüche wegen Bergschäden im Sinne des § 114 BBergG“

## 3.2 Bergrechtliche Haftung für kommunale Projektgesellschaften

- Prüfung bestehender Betriebshaftpflicht- und Umwelthaftpflichtverträge (KSA bzw. KH–Verträge ), in der Regel unbegrenzte Deckung
- Prüfung der Betriebs- und Umwelthaftpflichtversicherungen der Sub-Unternehmen

### **3.3 Bergrechtliche Haftung von privatrechtlichen Projektgesellschaften, Bohrunternehmen und Dienstleistern**

#### **Derzeitig gängiger Ausschluss in den bestehenden Betriebs- und Umwelthaftpflichtversicherungen :**

Ausgeschlossen gelten Ansprüche wegen Bergschäden  
(i. S. d. § 114 BBergG)

#### **Herstellung des Versicherungsschutzes:**

- Abbedingen des Ausschlusses und Klarstellung
- Abbedingen des Ausschlusses und Vereinbarung einer differenzierten Klausel



## 4. Versicherungssummen von kommunalen, teilkommunalen oder privatrechtlichen Projektgesellschaften, Bohrunternehmen etc...

Derzeit übliche Versicherungssummen:

Projektphase	Seismik	Bohrung	Kraftwerksbetrieb
Kommune	unbegrenzt	unbegrenzt	unbegrenzt
Projektgesellschaft	€4,0 Mio	€10,0 Mio	€20,0 Mio
Bohrunternehmen	€1,0 Mio	€10,0 Mio	
Geologische und technische Berater	€1,0 Mio	€ 1,0 Mio	

## 5. Bauleistungs- und Montageversicherung

Definition: Schäden durch unvorhergesehene Beschädigung oder Zerstörung der vertraglich vereinbarten Bauleistung

### **Schadensszenarien :**

Fangarbeiten

Umfahrung

Lost-in-Hole

Technisches Versagen

Menschliches Versagen

## 6. Fündigkeitsversicherung

- Versichertes Ereignis
  - Temperatur, Fließrate, Absenkung
- Verfahren bei Nichtfündigkeit
- Festlegung der Kosten
  - Seismik
  - Bohrplatz + Bohrung
  - Administration und Planung
  - Kosten der Stimulationsmaßnahmen

## 7. Fazit

**Eintrittswahrscheinlichkeit**

**Hohes Schadenpotential**

**Risikokapital durch die Versicherungspolice**

**Öffentlichkeitswirksam**